Die Jahrestagung der Fachgruppe fand am 11. November wie immer im Vortragssaal des Landesmuseums statt. Sie war gut besucht, auch die Vertreter der Entomologischen Gesellschaft von Slowenien und Italien waren wieder anwesend. Es wurden folgende Vorträge gehalten: Ing. Günter STANGELMAIER (Villach) „Die Ereben Kärntens“, Prof. C. DEMELT (Klagenfurt) „Zoologisch-botanische Eindrücke von den Seychellen“, und Siegfried STEINER (Klagenfurt) brachte wieder einen interessanten Farbtonfilm über „Eine Sammelreise nach Griechenland“ zur Vorführung.

Delegierte wurden zu den Tagungen der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen (Wien) und der Entomologischen Gesellschaft Sloweniens (Laibach) entsandt.

Zum Abschluß möchte ich noch einmal hinweisen, daß unsere monatlichen Zusammenkünfte, die den Kontakt der einzelnen Fachgruppenmitglieder fördern – jeden 1. Dienstag im Monat im Restaurant Sorz, Klagenfurt, Ankershofenstraße, stattfinden. Carl DEMELT

*Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten
in Klagenfurt über das Vereinsjahr 1979*

Das abgelaufene Vereinsjahr 1979 war von verschiedenen Ereignissen geprägt. Die Fachgruppen führten ihre Tagungen mit Vorträgen, Exkursionen und Sammelfahrten durch. Die Tagungen sind immer gut besucht, so besonders jene der Fachgruppe für Geologie und Mineralogie sowie für Botanik, deren Exkursionen zu Ostern, Pfingsten und im Sommer sich großer Beliebtheit erfreuen.

Im Freizeitzentrum Annabichl befindet sich nun eine vollständige Reihe der Carinthia II mit den Sonderheften für den Gebrauch der Mitglieder bei den Zusammenkünften der Interessengruppen. Es befindet sich dort eine UV-Lampe, ein Geigerzähler und ein Forschungsmikroskop, so daß einer gedeihlichen Arbeit nichts im Wege steht. Es arbeiten dort bereits die Fachgruppe für Mineralogie und Geologie und die Gruppe für Pilzkunde. Der versprochene gesonderte Eingang ist aber noch immer ein Wunschtraum. Ebenso ist es noch nicht möglich, im Saal Lichtbildervorträge zu veranstalten.

Die Anfertigung der Anschriften für die Tagungseinladungen und den Versand der Carinthia II über eine EDV ist nun angelaufen. Die Anfertigung der dafür nötigen Lochkartenvorlagen nahm viel Zeit in Anspruch und belastete die Arbeiten im Sekretariat besonders. Unser Sekretär, w. Amtsrat i. R. PAJER, meisterte aber auch diese Hürde.

Die Mitgliederzahl sank etwas ab. Wir verzeichneten im Jahre 1979 65 Zugänge und 105 Abgänge. Von den Abgängen waren 12 Sterbefälle, 68 Austritte, und von 25 Mitgliedern waren keine Daten zu erhalten, so daß deren Mitgliedschaft als erloschen betrachtet werden muß.

1978: 1278 Mitglieder und 148 Schulen = zusammen 1426

1979: 1238 Mitglieder und 148 Schulen = zusammen 1386

In dieser Zahl sind 10 Ehrenmitglieder und 15 korrespondierende Mitglieder enthalten.

Von den Mitgliedern bekannten sich bei der Datenaufnahme etliche zu mehreren Interessengebieten, so daß sich das folgende Bild ergibt:

Geologie und Mineralogie:	838
Botanik:	455
Pilzkunde:	124
Entomologie:	95
Ornithologie:	90
Karst- und Höhlenkunde:	85
Geographie:	115
Meteorologie:	48

An Publikationen sind im Vereinsjahr 1979 erschienen:

Zur Herbsttagung der Fachgruppe für Geologie und Mineralogie sowie Botanik unser Jahrbuch Carinthia II/1979 (169/89) mit 467 Seiten, vielen Bildern, Tabellen und Faltkarten. Der Versand an die Vereinsmitglieder konnte aber leider erst im Jänner 1980 erfolgen. Das Sonderheft Nr. 35 zur Carinthia II im September 1979; Adolf Warch: Perm und Trias der nördlichen Gailtaler Alpen mit 111 Seiten. Außerdem als Ausgabe der Fachgruppe für

Geologie und Mineralogie zur Frühjahrs- sowie zur Herbsttagung der „Karinthin“ mit den Folgen 80 und 81 mit zusammen 71 Seiten. Erstmals gab auch die Fachgruppe für Karst- und Höhlenforschung Berichtshefte mit der Bezeichnung „Höhlenforschung“ mit insgesamt 113 Seiten heraus.

An die in Klagenfurt wohnhaften Mitglieder wird vom Sekretariat zur Ersparung der hohen Versandkosten die dringende Bitte gerichtet, sich die Carinthia II jeweils bei den Fachgruppentagungen und dann in der 2. Novemberhälfte und im Dezember selbst im Vereinssekretariat in Klagenfurt, Museumgasse 2, zwischen 10 und 12 Uhr abzuholen.

Der inländische und ausländische Schriftentausch blieb unverändert. Die eingehenden Tauschsendungen erhält die Bibliothek des Landesmuseums. Herrn Bibliothekar Dr. Höck herzlichen Dank für die dadurch entstehende umfangreiche Arbeit.

Außer den Vorträgen bei den Frühjahrs- und Herbsttagungen gab es nur einen Vortrag in der Universität für Bildungswissenschaften in Klagenfurt. Es sprach am 3. Mai 1979 Dr. TÜRK von der Universität Salzburg über die „Einführung in die Flechtenkartierung“.

Die gemeinsam mit der Ärztekammer, der Österreichischen Apothekerkammer, Landesgeschäftsstelle Kärnten, und dem Kärntner Universitätsbund zum Thema „Das naturwissenschaftliche Bild des Menschen“ veranstaltete Vortragsreihe wurde mit großem Erfolg fortgesetzt. Diese Vorträge werden fallweise durch Presse und Rundfunk verlaubar.

Dem Direktor des Landesmuseums für Kärnten, Herrn OR. Dr. Gernot PICCOTTINI, herzlichen Dank für seine Hilfsbereitschaft in Sachen unseres Vereines. Vielen Dank auch dem Sekretariat des Landesmuseums für das immer bewiesene Entgegenkommen.

Rechnungsbericht vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1979

Einnahmen:	S	Ausgaben:	S
Mitgliedsbeiträge	104.158,50	Druckkosten	431.651,16
Förderungsbeiträge und Spenden	20.594,34	eigene Förderung wissen- schaftlicher Arbeiten ...	55.217,40
Subventionen:		Zeichnungen, Klischees, Lithographien	26.680,80
Landesregierung:		Tagungen, Vorträge und Exkursionen	60.014,60
Druckkostenbeitrag	367.200,—	Miete für die Räume im Zentrum Annabichl	10.106,08
Kanzleikostenbeitrag	67.800,—	Kanzleikosten	54.148,58
Magistrat Klagenfurt	25.000,—	Bürobedarf	14.533,65
Abgabe von Schriften	13.329,—	Porto- und Frachtpesen ...	35.246,72
Bankzinsen	24.293,42	Bankspesen	276,99
	<u>622.375,26</u>	Anschaffung von Geräten:	
Bestand am 31. 12. 1978: ...	295.330,72	Mikroskop	21.830,—
	917.705,98	Geigerzähler	2.322,50
		Projektionsapparat	10.128,71
		Durchlauferpost	1.500,—
			<u>723.657,19</u>
		Bestand am 31. 12. 1979 ...	194.048,79
			<u>917.705,98</u>

Für die freundliche Unterstützung und Förderung unserer Vereinsarbeit sei gedankt:

Herrn Landeshauptmann Leopold WAGNER, Herrn Bürgermeister LAbg. Hofrat Leopold GUGGENBERGER und Herrn Hofrat Dr. Günther MITTERGRADNEGGER und unserem Hausherrn, OR. Dr. Gernot PICCOTTINI.

Besonderer Dank gebührt auch allen jenen Förderern, die erst durch ihre Leistungen unserem Verein seine Arbeit für die Wissenschaft im Lande Kärnten ermöglicht haben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [170_90](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten in Klagenfurt über das Vereinsjahr 1979 577-578](#)